

Artikel vom 04.02.2022

3 G: Gemeinsinn im Gemeinderat Gröbenzell



Am 17. Januar standen sich zwei Demonstrationen in der Rathaus-Straße gegenüber. Dieser bisher einmalige Vorgang in unserer Ortschaft macht den Riss deutlich, der zur Zeit ganz Deutschland in Impfbefürworter und Impfgegner spaltet. Grundsätzlich ist es wichtig, dass wir in dieser Auseinandersetzung unser hohes Gut der Meinungsfreiheit bewahren, auch wenn es mir persönlich sehr schwer fällt, die schlimmen Auswirkungen der Pandemie durch Mitmenschen verharmlosen zu lassen, die handfeste Statistiken nicht anerkennen und vielmehr geheime Verschwörungen für die aktuelle Schwächung unserer Gesellschaft ausmachen. Politische Trittbrettfahrer machen sich zudem die allgemeine Verwirrung zu Nutze und vergehen sich in widerwärtige und unverzeihliche Vergleiche zur Nazizeit, wie leider auch im Gröbenzeller Gemeinderat geschehen.

Auch bei der jüngsten "Demo" am 31. Januar zeigte die CSU vor unserem Rathaus Flagge für die in Generationen hart erkämpften Freiheiten und Grundrechte, die es immer wieder auf das Neue zu verteidigen gilt.

Zusammen mit der großen, anständigen Mehrheit von Bürgerinnen und Bürgern wollen wir unsere Demokratie weiter gegen politische Hetze verteidigen, die in unserer Republik immer populärer wird. Dafür werben wir als CSU-Fraktion auch im Gemeinderat. Es gilt, unsere gemeinsamen Werte zu formulieren und gegen die Aushöhlung dieser Werte zusammen zu stehen!

Anton Kammerl

